

AZ 15. November 2022

Amt der Stadt Feldkirch

Kommunikation Dr. Andrea Bachmann Abteilungsleiterin

> Schmiedgasse 1-3 6800 Feldkirch Österreich

Tel +43 5522 304 1160 Fax +43 5522 304 1119 andrea.bachmann@feldkirch.at www.feldkirch.at

Medienaussendung

Vorbereitende Verkehrsmaßnahmen für das Hochwasserschutzprojekt "Kapfschlucht"

Die Bauarbeiten für das Hochwasserschutzprojekt Kapfschlucht werden im Jänner beginnen. Mit diesem Generationenprojekt soll die Hochwassersicherheit der Feldkircher Innenstadt auch für extreme Hochwasserereignisse sichergestellt werden. Für dieses drei Jahre dauernde Bauprojekt sind zahlreiche begleitende Verkehrsmaßnahmen notwendig, die in den nächsten Wochen schrittweise umgesetzt werden.

So wird der Stadtbus mit der europaweiten Fahrplanumstellung am 11. Dezember nicht mehr die gewohnte Strecke durch die Kapfschlucht nehmen, sondern durch den Ardetzenbergtunnel fahren. Das hat zur Folge, dass die Haltestelle Heilig-Kreuz-Brücke für die Dauer der Bauarbeiten aufgelöst wird. Stattdessen werden die Busse die neuen Haltestellen Schlossgraben und Bahnhof Süd anfahren. Betroffen sind die Linien 3,4,5,6 und 8.

"Uns ist klar, dass die Bauarbeiten auch Einschränkungen mit sich bringen werden", so **Bürgermeister Wolfgang Matt,** "weshalb wir derzeit Lösungen erarbeiten, um diese Einschränkungen möglichst klein zu halten. Diese werden auch die Verkehrssituation auf und um den Ardetzenberg berücksichtigen."

Für einen möglichst reibungslosen Busverkehr durch den Ardetzenbergtunnel wird die Ampelschaltung im Bereich Illstraße/Kapfweg und Hämmerlestraße neu geregelt und damit die Stauzone vom Ardetzenbergtunnel in diesen Bereich verlagert. Eine neue Spurführung auf

der Hämmerlestraße soll zudem ein "Vordrängen" von ungeduldigen Autofahrer:innen verhindern. Damit auch in Stauzeiten die Einfahrt von der Kapfstraße in der Hämmerlestraße möglich ist, wird der Kreuzungsbereich in diesem Abschnitt neugestaltet. Die Markierungsarbeiten für diese Maßnahmen werden in den kommenden Wochen durchgeführt. Da für einen reibungslosen Busverkehr das Einhalten der Maßnahmen erforderlich ist, werden außerdem zur Überwachung des Fahrverhaltens im Kapfweg und in der Hämmerlestraße Rotlichtüberwachungsanlagen installiert.

Im Zuge der Verkehrsmaßnahmen ist auch eine Umleitung für die Radfahrer:innen geplant. Dafür wird im Jänner eine Behelfsbrücke über die III errichtet, damit der Weg durch die Kapfschlucht für Fußgänger:innen und Radfahrer:innen während der Bauzeit weiter möglich ist.